

Die mit herrlichen Wünschen
verknüpfte Freude,
bey dem hohen

Sermählungs=Feste

des Hochgebohrnen Grafen und Herrn,

S G R R S

Christoph Ludwig

Grafen zu Stolberg, Königstein, Rochefort, Wernigeroda und Hohen-
stein; Herrn zu Epstein, Münsenberg, Breuberg, Aligmont, Lohra
und Clettenberg, &c.

Mit

der Hochgebohrnen Gräfin

Souise Charlotte

Gräfin zu Stolberg, Königstein, Rochefort, Wernigeroda und
Hohnstein; Herrin zu Epstein, Münsenberg, Breuberg, Aligmont,
Lohra und Clettenberg,

legte Pflicht-schuldigst zu Tage

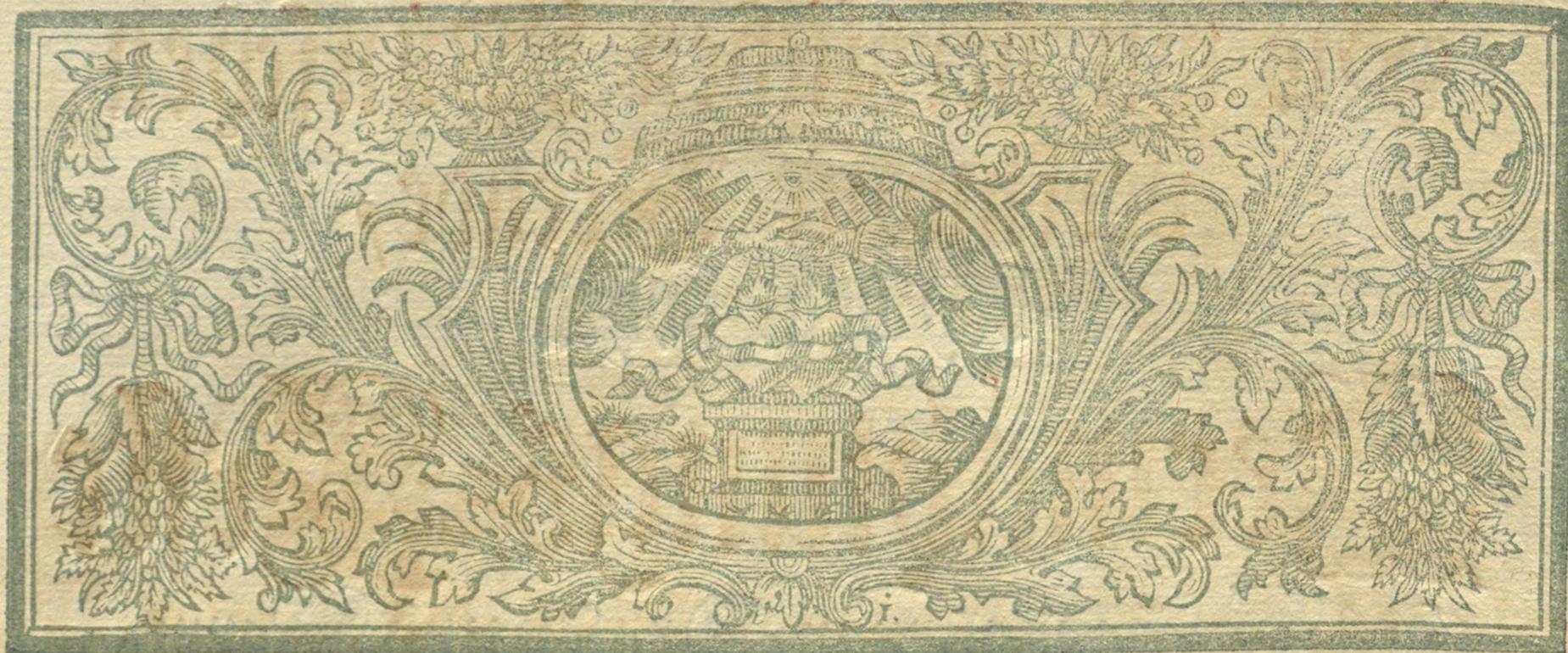
Ihro Hochgräfliche Gn. Gn.

unterthänigst-getreuester Knecht

Johann Gottfried Schnabel.

Stolberg, Gedruckt bey Joh. Christ. Ehrhart, Gräf-Hof-Buchh.

JR



Summ, **Hochgebohrner Graf,**
mein Demuth volles Blat
Das **Dein Vermählungs = Fest**
von mir erfordert hat

Die Unterthänigkeit, die Pflicht, die Treu und Liebe
Berflagten mich mit Recht, wenn Herz und Hand nichts schriebe.

Wem Deiner Gnaden Glanz wie mir ins Auge fällt,

Wer **Dich vor Stolbergs Lust und süsse Hoffnung**
hält,

Wer Deinen hohen Stand, Wiß und Vernunft betrachtet,

Wer **DICH** des höchsten Glücks auf Erden würdig achtet,

Wer von der Mildigkeit recht überführet ist

Nach welcher **DU** so groß als wie **Dein Vater** bist;

Za wer das Glücke hat Dein ganzes Thun zu kennen

Der wird **Dir, Theurer Graf,** Dein hitzliches Glücke geben.

Was ich so nennen kan, ist jederman bewußt,

Sieh! wie **Deinander Ich** und **Deiner Augen Lust**

So Dir des Himmels Gunst jetzt zur **Gemahlin** giebet
Dich höchst vergnügt umarmt und mehr als zärtlich liebet.

Das wahre Christenthum ist Ihrer Seelen-Lust

Des Höchsten Wort vergnügt die Gott ergebne Brust

Die Wahrheit spricht zu mir: indem ich dieses schreibe,

Die schönste Seele wohnt in Dero schönsten Leibe.

Als einst der Himmel selbst Vermählungs Loose zog

Wozu ihn dazumahl Dein hohes Wohl bewog

Ward dieses **Zugend-Bild** vor Dich durchs Loos bestimmt

Das Dir, mein **Gnäd'ger Herr**, anitz das Herze nimmet.

Was Wunder, wenn Dein Herz gütwillig übergeht?

Denn dieses Götter-Kind war einzig Dein Magnet

Drum dringt der Freuden-Strahl in tausend andre Herzen,

Daß Du wie Isaac kanst mit Rebecten scherzen.

Wie? **Hochgebohrner Graf**, wirst Du denn nicht gewahr

Daß sich absonderlich **Dein hohes Eltern-Paar**

Wie auch der **Thure Graf Wolf Christian** ergötzen

Und sämmtlich ihr Gesicht mit Freuden-Thränen nezen?

Was sich von Stolberg schreibt wird inniglich gerührt

Daß Dich des Höchsten Rath so wohl und weißlich führt,

Zeh weiß es freuen sich deswegen auch Personen

Die weit von hier entfernt, in Fürsten-Häusern wohnen.

Die Freude treibt demnach mich Deinen Knecht dahin,

Daß ich bey Deinem Glück ganz aus mir selber bin;

Drum unterwind ich mich bey solchen frohen Lachen

Durch einen treuen Wunsch der Freude Lust zu machen.

Zedoch so tief er sich zu Deinen Füßen neigt

So weiß ich wohl daß er auch in den Himmel steigt;

Du wirst **Hochgräflichs-Paar**, des Wunsches Kraft empfinden
Und in dem neuen Stand' ein ander Eden finden.

Der Himmel schencket Dir schon die Zufriedenheit
Ist aber diese nicht ein Theil der güld'nen Zeit?
Im voraus seh ich schon die Segens-Ströme fließen
Und sich mit ihrer Gluth auf Deine Stuhl ergießen.

Da **Stolberg** sich aufs neu mit **Kopla** freundlich küßt,
Ein Kuß auch, wie bekandt, ein Freundschafts-Zeichen ist,
So wird sich künftig hin erst zwischen beyden Häusern
Die edle Freundschafts-Frucht durch Dich recht lieblich äußern.
Dein fester Liebes-Bund wird wie ein Garten blühen,
Und, Himmel gib es doch! viel Edle Bäume ziehn,
Die Stadt und Lande stets erwünschten Schatten geben
Und immer fruchtbar sind so lange Menschen leben.

So blüh' und wachse denn **Hochgräflichs Ehe-Paar**,

Sey glücklich und gesund, bis Dich das graue Haar
Der Alten Krone schmückt und bis die Stunde schläget
Da Dich der Engel-Schaar zur Lammes Hochzeit träget.

Das Herze sagt es mir: GOTT wird Dir gnädig sehn,
Fällt gleich die Feder hin, trifft doch mein Wünschen ein.
Eins bitt' ich noch von Dir woran ich mich erquicke
Gib Deinem treuen Knecht noch ferner Gnaden-Blicke.

